



Newsletter „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“

Liebe Gartenfreunde!

Ich freue mich, Ihnen heute unseren dritten Newsletter für 2017 zu präsentieren.

Für alle neu gewonnenen Interessenten und Gartenfreunde: Ziel ist es, uns nach und nach besser zu vernetzen, das heißt das einer von dem anderen profitieren kann und die Informationen für alle Interessierten zugänglich sind. Daher würde es mich freuen, wenn auch Sie aktiv Themen mit mir gemeinsam hier veröffentlichen, sei es ein Angebot für organischen Dünger oder dass jemand ein Gartengrundstück sucht oder eine bestimmte Frage hat. Alles ist erwünscht an Beiträgen. Vorschläge können wie folgt eingereicht werden: sandra.poettrich@jugendhaus-storchennest.de oder telefonisch unter 0172-871 78 20.

Viel Spaß beim Lesen!

Mit gärtnerischen Grüßen

Sandra Pöttrich
Redaktion

Rückblick Veranstaltungen

08.07.2017 Börse für Marmelade, Eingemachtes & Co.

Im Rahmen des Trebelfestes in Nehringen haben wir gemeinsam mit dem Jugendgästehaus „Graureiher“ unseren ersten Verbrauchermarkt-eine Börse für Marmelade, Eingemachtes & Co.-veranstaltet. Dazu kamen Dorfbewohner aus Nehringen und Umgebung, Frau Simone Wagener vom Jugendgästehaus und 2 Kleingärtner aus unserem Netzwerk „Gemeinschaftlich gärtnern“ zusammen.



Die Vielfalt an Marmeladensorten war beachtlich und so war für jeden Kunden und Geschmack auch etwas dabei. Der Renner waren die Kreationen von Frau Scheitor aus Wendisch-Baggendorf. Sie bot eine Stachelbeermarmelade mit Minze und eine rote Johannisbeer-Bananenmarmelade an. Da die Sorten auch zum Kosten bereit standen, waren die Gläser im Nu ausverkauft und erfreuen nun die Gaumen der Käufer bei einem süßen Frühstück daheim. Aber auch frisches Brot aus dem Lehmbackofen und selbstgemachter Schmalz kamen bei den Besuchern der Veranstaltung super gut an. Es wurde geklönt und Rezepte ausgetauscht und viele der Käufer lobten das reichhaltige Angebot an Sorten auf der Börse und natürlich den tollen Geschmack der selbst eingekochten Früchte aus dem eigenen Garten.

Am Ende der Veranstaltung lobte eine Jury die besten Produkte der Börse in 3 Kategorien aus.



Für die beste „süße Delikatesse“ erhielt Frau Felgenhauer aus Duvendiek für Ihre Marmelade



Newsletter „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“

Apfel-Holunder-Birne den ersten Preis und damit ein großes Fermentationsset.



In der Kategorie herzhaftes Delikatessen gewann Frau Niebuhr aus Dorow mit Ihrer frischen und extrem leckeren Kräuterbutter den ersten Preis und bekam ein kleines Fermentationsset.



Frau Scheitor gewann den ersten Preis in der Kategorie beste Produktinnovation mit Ihrem Stachelbeer-Senfkröse-Chutney und erhielt dafür eine Packung fermentiertes Gemüse.



Für alle Teilnehmer und Besucher war es ein rundherum gelungener Tag, mit viel Spaß, Erfahrungsaustausch, Kontakte knüpfen und tollen Ideen, wie z.B. das Fermentieren zum

Haltbarmachen der Ernte aus dem eigenen Garten. Olaf Schnelle von „Schnelles Grünzeug“ in Dorow, konnte den Gewinnern rund um das Fermentieren dann noch beste Tipps und Tricks verraten, denn er ist auf diesem Gebiet Experte. Und er konnte als Abnehmer aus unserem Netzwerk „Gemeinschaftlich gärtnern“ auch erstmals persönlich Kontakt zu den Kleingärtnern aus unserem Projekt aufnehmen. Vielen Dank an Alle, die diesen Tag so besonders und damit erfolgreich gemacht haben. Und die nächste Anfrage für eine Börse mit Marmelade & Co. liegt uns bereits vor...

Neuigkeiten aus unserem Netzwerk

Die Obsternte, vor allem im Bereich Äpfel wird in diesem Jahr witterungsbedingt sehr schlecht ausfallen. Das sehr kalte Frühjahr hat die Bestäubung der Blüten erschwert bzw. wurden Blüten durch Spätfröste zusätzlich vernichtet. Aber auch wärmeliebende Gemüsesorten wie Stangenbohnen haben es durch die anhaltenden kalten Nächte in den letzten Wochen schwer, sich zu entwickeln und Erntetermine verzögern sich. Durch die langen Regenperioden der letzten Wochen sind viel Krankheiten, vor allem Mehltau entstanden. Wir hoffen trotzdem auf eine gute Ernte und drücken allen Anbauern die Daumen.

Lokalhelden Gründerwerkstatt startet 2. Ausschreibungsrunde

Die Lokalhelden Gründerwerkstatt sucht junge Menschen, die sie in den nächsten drei Jahren mit Kompetenz, Trainings, Mentoren und auch Geld unterstützen möchte. In einer zweijährigen Ausbildungsphase werden Wissen und persönliche Kompetenzen für die Unternehmensgründung vermittelt, ein Geschäftsmodell ausgearbeitet und der Businessplan getestet. Anschließend werden die Teilnehmenden des Programms ein



Newsletter „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“

weiteres Jahr beim Aufbau Ihres Unternehmens unterstützt. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2017. Weitere Informationen auf www.lokalhelden-werden.de

Einladung zum Marktfest mit regionalen Produkten am 09.09.2017 im Freilichtmuseum Klockenhagen

Das Verbundvorhaben „Schatz an der Küste“ am Lehrstuhl für Nachhaltigkeitswissenschaft und Angewandte Geographie der Universität Greifswald lädt alle Interessenten am 09.09.2017 zum Marktfest in Klockenhagen ein. Durch das Marktfest soll speziell Anbietern von regionalen Produkten die Möglichkeit gegeben werden, sich und Ihre Produkte bekannter zu machen und dadurch neue Kunden zu gewinnen. Dazu findet als zusätzlicher Teil des Marktfestes auch ein Fest der biologischen Vielfalt statt. Ziel des Vorhabens ist es, auf die Bedeutung von regionalen Produkten für die biologische Vielfalt aufmerksam zu machen und eine Möglichkeit zu bieten, dass interessierte Kunden und Abnehmer zusammenfinden.

Da es keine Standgebühren gibt und die Anzahl der Stände limitiert ist, sollen Sie sich - bei Interesse - möglichst bald melden. Nehmen Sie dazu gerne mit Herrn Sommermann telefonisch oder per Mail Kontakt auf:

Tel. 03834-4204682 (Do. 10-17 Uhr)

E-Mail: as092181@uni-greifswald.de

Projektförderung von Streuobstwiesen in Mecklenburg-Vorpommern, Bewerbungsfrist bis 25.08.2017

Streuobstwiesen sind Teil einer historisch gewachsenen Kulturlandschaft. Apfel-, Pflaumen-, Kirschen und Birnenbäume unterschiedlichsten Alters stehen hier verstreut und werden nicht intensiv gepflegt.

In Mitteleuropa zählen Streuobstwiesen zu den artenreichsten Lebensräumen und leisten

einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität. Das Gros der heute bestehenden Streuobstwiesen in Mecklenburg-Vorpommern sind in den 1930er Jahren gepflanzte Bäume mit begrenzter Lebenserwartung. Die in der Förderung zur Verfügung gestellten Mittel werden insbesondere für die Erhaltung und Erneuerung vorhandener Streuobstbestände eingesetzt.

Sie finden die Ausschreibung, Antragsformular und eine Pflanzanleitung hier:

<http://www.streuobstgenussschein.de/index.php/foerderung.html>

Anträge für diese Pflanzperiode können berücksichtigt werden, wenn Sie bis zum 25.8.2017 bei der ANE-Akademie für nachhaltige Entwicklung MV, Ansprechpartnerin: Frau Ulrike Gisbier

Tel. 03843-776906 | Mobil 0160 967 85534

E-Mail: ulrike.gisbier@nachhaltigkeitsforum.de

elektronisch eingehen. Bei Fragen werden Sie von Frau Gisbier gerne beraten. Voraussichtlich bis Mitte September werden die ersten Förderentscheidungen getroffen.

Veranstaltungen

Nachfolgend finden Sie einen kurzen Überblick über unsere nächsten geplanten Veranstaltungen. Einen Überblick dazu finden Sie auch auf unserer Internetseite: <http://jugendhaus-storchennest.de/index.php/das-gruene-netz.html>

24.09.2017 Gutshaus „air“leben

Im Rahmen der Veranstaltung bieten wir an einem Stand mit unseren Klein- und Hausgärtnern frisches, regionales Obst und Gemüse der Saison an. Weiterhin findet eine Apfel- und Kartoffelbörse statt. Interessierte Gärtner, die Obst und Gemüse mit uns verkaufen möchten, können sich gerne bei uns unter Tel. 0172-8717820 (Frau Pöttrich) anmelden.

Wann: 11-18 Uhr

Ort: Festwiese vorm Gutshaus in Parow



Newsletter „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“

03.10.2017 Apfelsafttag

Die „Mostis“ sind eine mobile Mosterei aus Ahrenshagen und verarbeiten frisches Kernobst zu fruchtigen Direktsäften. Jeder erhält den Saft von seinem eigenen Obst ab Kleinstmengen von 50kg. Die Abfüllung der Säfte erfolgt in 3l, 5l oder 10l Big Bags. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir unbedingt um vorherige Anmeldung unter Tel. 0172-8717820 (Frau Pöttrich).

Wann: 10-17 Uhr

Ort: Minimanufaktur Parow

18.11.2017 Seminar Obstbaumschnitt

(Referent: Herr Sebastian Weiland; NABU Greifswald, Fachgruppe Streuobst)

Das Seminar mit Workshop hält viel Wissenswertes zu folgenden Themen bereit: Warum schneiden, verschiedene Baumformen, Wurzelunterlagen, in der Baumschule von der Wurzel/Edelreis zum fertigen Baum, die richtige Erziehung, Regeln bei der Pflege von Jung- und Altbäumen, eine kleine Sortenkunde, Pflanzenschutz ohne Chemie, Lebensraum Obstwiese. Im Anschluss an den theoretischen Teil folgt die Praxis und die Teilnehmer schneiden selber Bäume und setzen das Gelernte unter fachmännischer Begleitung direkt in die Tat um.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir unbedingt um vorherige Anmeldung unter Tel. 0172-8717820 (Frau Pöttrich).

Wann: 10-14 Uhr

Wo: Minimanufaktur Parow

Unbedingt mitbringen: wetterfeste Kleidung (Regensachen), Gummistiefel, Gartenschere, wenn möglich Astsäge/Astschere

Angebote

Kostenloser Pferdemit

Selbstabholer können bei folgenden Anbietern Pferdemit kostenlos abholen:

- Frau Gonsiorek aus Duvendiek

Tel. 0176-20361348

- Frau Hünnekens aus Hildebrandshagen
Tel. 0152-28807461

Bei Bedarf bitte telefonisch kontaktieren.

Kostenloses Saatgut für Wildblumenwiesen

Der NABU Nordvorpommern bietet für alle Interessierten kostenloses Saatgut für die Anlage von Wildblumen- und Schmetterlingswiesen oder Bienenweiden an. Nähere Informationen und hilfreiche Tipps zur Neuanlage der Wiesen erteilt Frau Strecker vom NABU unter Tel. 0162-6338403.

Gesuche

Quitten dringend gesucht

Für unsere Abnehmer aus dem Netzwerk „Gemeinschaftlich gärtnern“ suchen wir noch Klein- und Hausgärtner mit Übermengen an Apfel- oder Birnenquitten. Bei Angeboten bitte Kontakt mit Frau Sandra Pöttrich, Tel. 0172-8717820 aufnehmen.

Klein- und Hausgärtner mit Ernteüberschüssen gesucht

Für unser Land(auf)schwung Projekt „Das grüne Netz der Klein- und Hausgärtner“ suchen wir laufend neue interessierte Klein- und Hausgärtner aus dem Landkreis Vorpommern-Rügen, die Ernteüberschüsse zur Verfügung haben, um an unsere Abnehmer Obst und Gemüse liefern zu können. Interessenten melden sich bitte telefonisch oder per Mail bei Frau Sandra Pöttrich, Tel. 0172-871 7820
E-Mail: sandra.poettrich@jugendhaus-storchennest.de

Rasenschnitt gesucht

Zum Mulchen meiner Gartenflächen suche ich frischen Rasenschnitt aus dem Raum Klein Kedingshagen (Radius 6-10 km). Kontakt: Sandra Pöttrich Tel. 0172-8717820.

- ENDE -